

Ich bin ein guter Lehrer, weil...

Beitrag von „Krabappel“ vom 26. Oktober 2018 16:45

...ich jeden Morgen in die Klassen gehe und ihnen das Vertrauen entgegenbringe, dass sie etwas lernen werden. Auch wenn sie sich dagegen wehren, schimpfen, stöhnen, immer wieder schwänzen, von ihren Eltern, dem Jugendamt oder der Psychiatrie aufgegeben wurden und auch sonst alle Anzeichen dagegen sprechen, finden wir immer etwas zum Lachen und fangen wieder von vorne an. Also vielleicht ist das gesellschaftlich gesehen auch dumm oder zumindest ziemlich teuer, aber es lohnt sich für das Kind, dass heute stolz auf sich war oder gelernt hat, dass es mal macht, was alle machen oder einfach weil es gekommen ist, um zu lernen, obwohl es verschlafen hat, weil es sich um sich, seinen Bruder und die Mutter kümmern musste.

Beitrag von „Mikael“ vom 26. Oktober 2018 16:49

... weil ich für das Geld arbeite und nicht für "leuchtende Kinderaugen".

Gruß !

ps: Ich bin halt ein Profi...

Beitrag von „Brick in the wall“ vom 26. Oktober 2018 17:18

... ich Realist bin, an den klassischen Bildungsbegriff glaube und mit dieser Kombi fast jeden Tag gerne zur Arbeit gehe.

Beitrag von „Kathie“ vom 26. Oktober 2018 17:26

Schöner Thread!

Ich bin (unter anderem) eine gute Lehrerin, weil

... ich täglich versuche, jedem Kind mindestens einmal ein Erfolgserlebnis zu verschaffen oder ein nettes Wort zu sagen, sodass möglichst jeder meiner Schüler mittags mit einem guten Gefühl nach Hause geht.

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 26. Oktober 2018 18:28

aus dem gleichen Grund, aus dem ich im anderen Thread ein schlechter bin. Nur hier dann ohne Ironie 

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 26. Oktober 2018 18:51

"If you are good at something, never do it for free..." (The Joker)

Beitrag von „Yummi“ vom 26. Oktober 2018 18:52

...weil ich in der 1. Stunde schon an die 6. Stunde denke und mir überlege was ich mir Gutes dann tue. Somit stehe ich weitere Jahrzehnte meinen Schülern zur Verfügung.

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 26. Oktober 2018 19:32

... ich Verständnis dafür habe, wenn meine Schüler mal so gar keinen Bock haben und ich nicht direkt die Existenz meines Berufs anzweifle.

Beitrag von „yestoerty“ vom 26. Oktober 2018 19:49

Weil ich meine Noten gerne begründe, aber nicht änder. Das ist für alle fairer.
Und daher Rolle ich schon mit den Augen, wenn jemand eine Woche vor Zeugniskonferenz um ein Referat bittet.

Beitrag von „Buntflieger“ vom 26. Oktober 2018 20:05

Ich bin ein guter Lehrer, weil ich trotz fataler Lehrerausbildung eisern am Berufsziel festhalte.
der Buntflieger

Beitrag von „Micky“ vom 26. Oktober 2018 20:17

... ich mich sehr gut in Schüler und ihre Lernwege einfühlen kann und oft kreative Methoden einsetze, die den SuS Spaß machen, trotzdem aber viel von ihnen fordere.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 26. Oktober 2018 21:01

... Weil ich für Geld arbeite UND damit die Augen der Kinder leuchten.

Beitrag von „Sarek“ vom 26. Oktober 2018 21:19

Weil ich in meinem 20. Dienstjahr immer noch jeden Tag gerne in die Schule gehe und das Gefühl habe, dass alles rund läuft.

Sarek

Beitrag von „MarlenH“ vom 26. Oktober 2018 21:50

...weil ich pünktlich bin, ich eine schöne Handschrift habe und ich Ordnung liebe.

Beitrag von „Krabappel“ vom 26. Oktober 2018 22:04

...ich für alle Matheprobleme (die ich selbst verstanden habe ) die richtigen mentalen Bilder erzeugen kann, so dass die Schülerinnen begreifen, wovon die Rede ist.

Beitrag von „lamaison“ vom 27. Oktober 2018 09:50

Ich streng bin und die Kinder mich trotzdem mögen. Zumindest sagte gestern im Stuhlkreis beim Klassenrat eine von der pippilottafraktion Frau lamaison, hab dich lieb.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 27. Oktober 2018 11:29

... Weil gestern ein ehemaliger Schüler von mir bei Instagram live war. Ich habe mir das Video anzeigen lassen. Als mein ehemaliger Schüler (ist 10 Jahre her) das sah, erzählte er seinem Kumpel, wer zuschaut und was für ein klasse Lehrer ich gewesen bin. Live, im Video. Mir standen kurz die Tränen in den Augen.

Kl.gr.Frosch

Beitrag von „lamaison“ vom 27. Oktober 2018 18:22

Weil ich morgens gute Laune bekomme, sobald die Kleinen auftauchen und mir die tollsten Geschichten vom Schulweg und was sie da alles schon gesehen haben, erzählen. Das ändert sich aber bestimmt, wenn sie mal älter sind.

Beitrag von „laleona“ vom 27. Oktober 2018 19:15

...weil meine Schüler sich jeden Tag auf mich freuen 😊 (5. Klasse!)

Beitrag von „Indigo1507“ vom 27. Oktober 2018 19:29

... und ich mich auf sie (auch 5. Klasse)

Beitrag von „Plunder“ vom 27. Oktober 2018 21:35

ich mich mit Neugier, Struktur, Ziel und Empathie auf jeden Tag freue.

Beitrag von „Meike.“ vom 27. Oktober 2018 22:12

... mir die Schüler genau das bisher zurückmelden, wobei sie dafür völlig verschiedene Gründe angeben, manchmal auch verschieden von dem, was ich geglaubt habe, tun oder sein zu müssen, als ich auszog, Lehrerin zu werden - mir soll's Recht sein.

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 28. Oktober 2018 09:26

... weil ich ihnen auch über den Schulstoff hinaus Kompetenzen und Wissen vermittele. (Wie geht die Steuererklärung und auf was muss ich bei der Altersvorsorge achten...?) Und dabei versuche eine positive Einstellung zu vermitteln.

Griesgräme gibts schon genug 😊

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 28. Oktober 2018 10:54

weil ich die Schüler ernst nehme und versuche Verständnisprobleme und andere Probleme gemeinsam zu lösen. Gerne auch mal schwierige Sachverhalte noch mal auf ne andere Art zu erklären versuche.

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 28. Oktober 2018 11:00

Ich bin ein guter Lehrer, weil die Schule nicht das wichtigste in meinem Leben ist. Nicht mal das zweitwichtigste.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 28. Oktober 2018 11:47

..., weil ich mich auf unsere Klassenfahrt morgen freue 😊 Fünf Tage Erlebnispädagogik ohne Handys, dafür mit ganz viel frischer Luft, gemeinsamen Spielen und Mahlzeiten und viel Zeit für die Art Kommunikation mit Schülern, für die sonst keine Zeit ist.

Und tolle Kollegen sind obendrein noch mit dabei 😍. Nur das Packen könnte jemand anders für mich übernehmen 😢

Beitrag von „FrauZipp“ vom 28. Oktober 2018 16:13

Ich bin eine gute Lehrerin...weil in jedem Kind Stärken sehe....weil ich auch notfalls Tag für Tag von vorne anfange....weil ich das was ich tue, liebe....weil ich jeden Tag gern hingehe...

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 15. November 2018 18:07

... weil ehemalige Schüler das so sagen.

Das ist Apfelkuchen, den ich heute bekommen habe:



Zwei ehemalige Schülerinnen, die im Juni Matura gemacht haben, brachten den vorbei. Beide studieren jetzt Medizin und wollten sich bedanken, dass sie WIRKLICH NICHTS mehr für Chemie an der Uni machen müssen. Haben sie alles schon gelernt. Ich hatte Pippi in den Augen ... 😊

Beitrag von „Krabappel“ vom 15. November 2018 18:12

alles richtig gemacht würd ich sagen 😊